

Niedersächsisches Justizministerium

- 4431 - 304.30 -

VOLLSTRECKUNGS- UND EINWEISUNGSPLAN

für das

LAND NIEDERSACHSEN

(Stand 1. Januar 2026)

INHALTSVERZEICHNIS

<u>TEIL 1</u>	Vorbemerkungen	Seiten	3 bis 11
<u>TEIL 2</u>	Vollzug an männlichen Personen	Seiten	12 bis 19
<u>TEIL 3</u>	Vollzug an weiblichen Personen	Seiten	20 bis 22
<u>TEIL 4</u>	Vollstreckungsplan für den Vollzug von Dauer-, Kurz- und Freizeitarrest	Seiten	23 bis 30
<u>TEIL 5</u>	Vollstreckungsplan gem. § 5 des Niedersächsischen Maßregelvollzugsgesetzes (Nds. MVollzG) und Einweisungsplan für die einstweilige Unterbringung nach § 126 a StPO	Seiten	31 bis 32
<u>TEIL 6</u>	Verzeichnis der JVA'en, der JA und der JAA des Landes Niedersachsen	Seiten	33 bis 39
<u>TEIL 7</u>	Verzeichnis der Anstalten außerhalb des Justizbereiches	Seite	40 bis 41
<u>TEIL 8</u>	Sicherheitsstufenerlass – 4434 - 304.120 – in der jeweils aktuellen Fassung	Seiten	42 bis 48
<u>TEIL 9</u>	Gerichtskarte	Seite	49

Teil 1

Vorbemerkungen

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Der Vollstreckungs- und Einweisungsplan für das Land Niedersachsen regelt die **örtliche und sachliche Zuständigkeit der Vollzugsbehörden**. Er legt auch fest, welche Anstalten und Abteilungen Einrichtungen des offenen Vollzuges sind.
- Aus dem Vollstreckungsplan ergeben sich für jeden Gerichtsbezirk (Einweisungsbezirk) die zuständigen Vollzugseinrichtungen, die zuständige Jugendarrestanstalt und die zuständigen Einrichtungen des Maßregelvollzuges (auch soweit sie nicht der Justizvollzugsverwaltung angehören), die für die Vollstreckung von Freiheitsstrafen, Jugendstrafen, Jugendarrest und freiheitsentziehenden Maßregeln der Besserung und Sicherung sachlich und örtlich zuständig sind (§ 22 Abs. 1 StVollstrO).
- Aufsichtsbehörde für die Vollzugsbehörden und die Jugendarrestanstalt** ist das Niedersächsische Justizministerium (MJ), Postfach 201, 30002 Hannover.
- Aufsichtsbehörde für die Einrichtungen des Maßregelvollzuges** ist das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MS), Postfach 141, 30001 Hannover.
- Die Aufsichtsbehörden sind für ihren Geschäftsbereich zuständig und verantwortlich für die Aufstellung und Änderung des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes.
- 1.2 Die zuständige Vollstreckungsbehörde kann mit Zustimmung der für den Justizvollzug zuständigen Aufsichtsbehörde auch in eine andere als die nach dem Vollstreckungsplan zuständige Justizvollzugseinrichtung einweisen.
- Die Vollzugsbehörden berücksichtigen bei allen Einweisungen oder Verlegungen grundsätzlich den **Sicherheitsstufenerlass – 4434 - 304.120 – in der jeweils gültigen Fassung** (Teil 8).
- 1.3 Der **Einweisungsbezirk** ergibt sich aus § 24 Abs. 1 StVollstrO bzw. dem Ort des zuständigen Haftgerichtes.
- 1.4 **Erstvollzug** bedeutet, dass Verurteilte erstmals eine Freiheits- oder Jugendstrafe zu verbüßen haben.

- 1.5 Soweit es bei der Bestimmung der zuständigen Anstalt für Verurteilte im Regelvollzug auf Vorverbüßungszeiten ankommt, ist die Gesamtdauer aller Freiheits- oder Jugendstrafen, die ganz oder teilweise vollstreckt worden sind, maßgebend. Sind Vorverbüßungszeiten in anderen Bundesländern nur mit unverhältnismäßigem Aufwand zu ermitteln, bleiben sie unberücksichtigt.
- 1.6 Die Einweisung in den **offenen Vollzug** erfolgt über eine Einweisungsabteilung des geschlossenen Vollzuges bzw. eine gesicherte Einweisungsabteilung auf dem Anstaltsgelände des offenen Vollzuges.
- 1.7 **Nicht** in den offenen Vollzug sind Verurteilte einzuweisen,
 - a) die gem. Erlass 4434 - 304.120 in der jeweils gültigen Fassung in die Sicherheitsstufe II eingestuft worden sind,
 - b) bei denen neben einer Freiheits- oder Jugendstrafe auch eine freiheitsentziehende Maßregel der Besserung und Sicherung nach §§ 63, 64 StGB, §§ 7, 93 a JGG, Untersuchungshaft (§ 112 StPO, § 230 StPO, § 127 b StPO, § 453 c StPO), Auslieferungshaft, Abschiebungshaft oder Sicherungsverwahrung nach § 66 StGB angeordnet worden ist,
 - c) bei denen eine Maßregel der Besserung und Sicherung nach §§ 63, 64 StGB, §§ 7, 93 a JGG zur Verbüßung einer Freiheitsstrafe abgebrochen oder für erledigt erklärt wird,
 - d) die eine Zwangs- oder Erzwingungshaft (§ 171 StVollzG) zu verbüßen haben,
 - e) die nach Auslieferung dem Vollzug zugeführt werden,
 - f) die wegen einer Straftat nach **§§ 174 bis 180, 182, 184 b StGB (Sexualdelikte)** sowie nach **§§ 211, 212 und 227 StGB (Tötungsdelikte)** zu einer **Jugendstrafe oder einer zeitigen Freiheitsstrafe verurteilt sind**. Dies gilt auch für nach § 323 a StGB Verurteilte, soweit das Grunddelikt eine der o. g. Straftaten war,
 - g) gegen die eine vollziehbare Ausweisungsverfügung besteht und die aus der Haft abgeschoben werden sollen,
 - h) gegen die eine Strafe zu vollziehen ist, welche gemäß § 74 a GVG von der Strafkammer oder gemäß § 120 GVG vom Oberlandesgericht im ersten Rechtszug verhängt worden ist.

Für den Vollzug von **Strafarrest und Freiheitsstrafen bis zu 6 Monaten an Soldaten der Bundeswehr** gelten die Vollstreckungspläne der Wehrbereiche der Bundeswehr. Soweit der Vollzug nicht in Einrichtungen der Bundeswehr durchgeführt wird, ist in die nach dem

Vollstreckungsplan **für den geschlossenen Vollzug** zuständige Justizvollzugsanstalt oder Abteilung einzuweisen.

2. Besondere Zuständigkeiten

- 2.1 **Unterbringungshaft** nach § 275 a Abs. 6 StPO wird, soweit die zuständige Richterin oder der zuständige Richter keine abweichende Entscheidung trifft, in der Anstalt vollstreckt, in der die oder der Gefangene seine bisherige Strafe verbüßt hat.
- 2.2 **Ersatzfreiheitsstrafen, Sicherungshaft**, nach § 918 ZPO und Ordnungshaft (§ 171 StVollzG) an männlichen Personen werden in der nach dem Vollstreckungsplan für den offenen Vollzug zuständigen Justizvollzugsanstalt oder Abteilung vollzogen, sofern nicht besondere Umstände des Einzelfalles oder der zugrundeliegende Haftzweck die Unterbringung im geschlossenen Vollzug (**Spalte 7**) erforderlich machen.
- 2.3 **Vollzug an kranken oder sonst behandlungs- oder pflegebedürftigen Verurteilten:**
- 2.3.1 **Verurteilte**, die wegen körperlicher Gebrechen auf eine hauptamtliche ärztliche Betreuung oder auf die ständige Hilfe Dritter angewiesen sind, sind stets in die jeweils zuständige Hauptanstalt einzuweisen. Dies gilt auch für Verurteilte, die wegen körperlicher Gebrechen oder wegen schwerer, insbesondere ansteckender Krankheiten auf eine **vorübergehende stationäre** Betreuung mit hauptamtlicher ärztlicher Versorgung angewiesen sind; ihnen kann nach vorheriger Absprache zwischen den zuständigen Ärztinnen bzw. Ärzten gestattet werden, die Vollstreckung in der JVA Lingen - Justizvollzugskrankenhaus – zu beginnen.
- 2.3.2 **Psychisch erkrankte Gefangene**, bei denen eine stationäre psychiatrische Behandlung erforderlich ist, sind einzuweisen
- a) aus den Justizvollzugsanstalten
- Celle,
 - Rosdorf und
 - Wolfenbüttel
- in die Vollzugsabteilung mit psychiatrischem Schwerpunkt (VPS) der **JVA Sehnde**,
- b) aus den Justizvollzugsanstalten
- Bremervörde,
 - Vechta - ab dem vollendeten 24. Lebensjahr -,
 - Uelzen,

- Meppen und
- aus der JVA für Frauen Vechta

in die Vollzugsabteilung mit psychiatrischem Schwerpunkt der **JVA Lingen**,

c) aus der Justizvollzugsanstalt

- Vechta - bis zum vollendeten 24. Lebensjahr -

in die Vollzugsabteilung mit psychiatrischem Schwerpunkt der **JA Hameln**

d) aus der JVA Hannover

in die Vollzugsabteilungen mit psychiatrischen Schwerpunkt der **Justizvollzugsanstalten Sehnde oder Lingen**.

In sämtlichen Fällen einer Einweisung ist eine vorherige Abstimmung mit den zuständigen Ärztinnen bzw. Ärzten der aufnehmenden Station zwingend erforderlich. Alternativ ist die Unterbringung zur psychiatrischen Behandlung und Versorgung in externen Einrichtungen zu organisieren.

2.4 **Für den offenen Vollzug geeignete Verurteilte der JVA Hannover (Spalte 6 - Einweisungsbezirk Helmstedt)** sind in den offenen Vollzug der JVA Sehnde, Abt. Burgdorf einzuweisen, sofern eine Einweisung in die JVA Hannover, Abt. Haltenhoffstraße nicht in Betracht kommt.

3. Verlegungen (männliche Personen)

3.1 **Zu Freiheitsstrafe sowie zu Ersatzfreiheitsstrafe Verurteilte, die für den offenen Vollzug nicht geeignet sind oder aus dem offenen Vollzug abgelöst wurden**, sind - soweit sie bei Vollzugsbeginn das **fünfundzwanzigste Lebensjahr** und bis zum errechneten Strafende das **dreißigste Lebensjahr** noch nicht vollendet haben - in die JVA Vechta zu verlegen.

Für den offenen Vollzug nicht geeignete Verurteilte der JVA Hannover verbleiben in der JVA Hannover. Aus dem offenen Vollzug der JVA Sehnde, Abt. Burgdorf abgelöste Verurteilte sind in die JVA Hannover zu verlegen, **sofern die Einweisung durch die JVA Hannover erfolgt ist**.

Für den offenen Vollzug nicht geeignete und aus dem offenen Vollzug abgelöste Verurteilte der JVA Lingen, Abt. Damaschke in der Zuständigkeit des Einweisungsbezirks Vechta (Lfd. Nr. 70 - Spalte 6) sind in die JVA Lingen zu verlegen.

Im Übrigen sind für den offenen Vollzug nicht geeignete und aus dem offenen Vollzug abgelöste Verurteilte in die nach dem Vollstreckungsplan örtlich zuständige Anstalt des geschlossenen Vollzuges zu verlegen (**Spalten 7 und 8**).

- 3.2 **Zu Freiheitsstrafe Verurteilte, die gem. § 114 JGG in die JA Hameln eingewiesen und von der Leitung der JA Hameln **als ungeeignet aus dem Jugendvollzug ausgeschlossen werden**, sind in die JVA Vechta zu verlegen.**
- 3.3 Aus dem Jugendstrafvollzug Herausgenommene (§ 89 b JGG) sind in die JVA Vechta zu verlegen.
- 3.4 **Gefangene, die für den Jungtätervollzug ungeeignet sind**, können in die nach dem Vollstreckungsplan örtlich zuständige Anstalt oder Abteilung verlegt werden.
- 3.5 Verurteilte, an denen **Ersatzfreiheits-, Freiheits- oder Jugendstrafe mit einer Vollzugsdauer von mehr als drei Monaten in Unterbrechung der Untersuchungshaft** zu vollziehen ist, sind in die örtlich zuständige Anstalt des geschlossenen Vollzuges zu verlegen. In Fällen, in denen die Vollzugsdauer drei Monate nicht übersteigt, verbleiben die Verurteilten in der Untersuchungshaftanstalt, in der sie sich befinden.

4. Besondere Haftarten

- 4.1 **Sicherungshaft** (§ 453 c StPO) ist in den nach dem Einweisungsplan für Untersuchungsgefangene zuständigen Justizvollzugsanstalten zu vollziehen, soweit sich nicht aus dem Vollstreckungsplan gem. § 5 Abs. 1 des Nds. Maßregelvollzugsgesetzes (Nds. MVollzG) vom 1. Juni 1982 (Nds. GVBl. S. 131) etwas anderes ergibt.
- 4.2 **Hauptverhandlungshaft** gemäß §§ 127 b, 230 StPO werden in der zuständigen Anstalt für Untersuchungshaft vollzogen.
- 4.3 **Auslieferungs- und Durchlieferungshaft** werden in der zuständigen Anstalt für Untersuchungshaft vollzogen, sofern nicht durch die Generalstaatsanwaltschaft eine abweichende Einweisung bestimmt wird.

- 4.4 **Abschiebungshaft** (§ 62 Aufenthaltsgesetz) wird an allen weiblichen und männlichen Personen in der **JVA Hannover, Abt. Langenhagen**, vollzogen. An Personen, die das **14. Lebensjahr** noch nicht vollendet haben, wird Abschiebungshaft nicht vollzogen. Die Aufnahme von **Kinder**n mit ihnen in Abschiebungshaft zu nehmenden Müttern oder Vätern ist ausgeschlossen.
- 4.5 Soll **Gewahrsam nach § 18 Abs. 1** NPOG ausnahmsweise im Wege der Amtshilfe in einer Justizvollzugsanstalt vollzogen werden (§ 20 Abs. 5 NPOG), ist hierfür die nächstgelegene Einrichtung des geschlossenen Männer- bzw. Frauenvollzuges zuständig.
- 4.6 **Ordnungs- und Erzwingungshaft** (§ 171 StVollzG) an Jugendlichen und Heranwachsenden können in der JA Hameln und auf Beschluss des Richters in einer Jugendarrestanstalt vollstreckt werden. Die Zuständigkeit ergibt sich aus dem Vollstreckungsplan zu Teil 4.

Teil 2

Vollzug an männlichen Personen

- I. Zur **Untersuchungshaft** wird in die gemäß **Spalten 3, 4 und 5** des Vollstreckungs- und Einweisungsplans für männliche Personen zuständigen Einrichtungen eingewiesen.
- II. Zur **Jugendstrafe** Verurteilte werden in die Hauptanstalt der Jugendanstalt Hameln eingewiesen
- III. Zu **Freiheitsstrafe** Verurteilte sind einzuweisen aus allen Gerichtsbezirken des Landes, wenn sie zum Zeitpunkt der Einweisung
 1. das **einundzwanzigste Lebensjahr** noch nicht vollendet haben, bei einer **Vollzugsdauer**
 - 1.1 **bis zu einem Monat** in die nach **Spalte 6** des Vollstreckungs- und Einweisungsplans für männliche Personen zuständige Anstalt oder Abteilung des offenen Vollzuges,
 - 1.2 **bis zu 1 Jahr**,
 - 1.2.1 soweit sie die Voraussetzungen für den **Erstvollzug** erfüllen, in die **JA Hameln**,
 - 1.2.2 soweit sie dem **Regelvollzug** zuzurechnen sind, in die **JA Hameln**,
 - 1.3. **von mehr als 1 Jahr** in die **JA Hameln**,
 2. das **fünfundzwanzigste Lebensjahr** noch nicht vollendet haben, bei einer **Vollzugsdauer**
 - 2.1 **bis zu 1 Jahr**,
 - 2.1.1 soweit sie die Voraussetzungen für den **Erstvollzug** erfüllen,

- aus den AG-Bezirken Diepholz, Sulingen, Syke, Cloppenburg, Vechta, Brake, Delmenhorst, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Westerstede, Wildeshausen und Zeven über die Aufnahmeabteilung der JVA Vechta in die **JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**; bei einer Vollzugsdauer **bis zu 2 Monaten direkt in die JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**,
- aus den AG-Bezirken Hameln, Rinteln, Bückeburg, Stadthagen, Wennigsen, Springe, Elze, Alfeld, Bad Gandersheim, Duderstadt, Einbeck, Holzminden, Göttingen, Hann. Münden, Northeim, Osterode und Herzberg - **sofern sie das vierundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben - in die JA Hameln**, nach Vollendung des vierundzwanzigsten Lebensjahres **in die JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**,
- **die Übrigen** in die nach **Spalte 6** des Vollstreckungs- und Einweisungsplans für männliche Personen zuständige Anstalt oder Abteilung des offenen Vollzuges,

2.1.2 soweit sie dem **Regelvollzug** zuzurechnen sind,

2.1.2.1 bei einer **Vorverbüßungszeit bis zu 1 Jahr**

- aus den AG-Bezirken Diepholz, Sulingen, Syke, Cloppenburg, Vechta, Brake, Delmenhorst, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Westerstede, Wildeshausen und Zeven über die Aufnahmeabteilung der JVA Vechta in die **JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**; bei einer Vollzugsdauer **bis zu 2 Monaten direkt in die JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**,
- aus den AG-Bezirken Hameln, Rinteln, Bückeburg, Stadthagen, Wennigsen, Springe, Elze, Alfeld, Bad Gandersheim, Duderstadt, Einbeck, Holzminden, Göttingen, Hann. Münden, Northeim, Osterode und Herzberg - **sofern sie das vierundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben - in die JA Hameln**, nach Vollendung des vierundzwanzigsten Lebensjahres in die **JVA Vechta, Abt. Delmenhorst**,
- **die Übrigen** in die nach **Spalte 6** des Vollstreckungs- und Einweisungsplans für männliche Personen zuständige Anstalt oder Abteilung des offenen Vollzuges,

2.1.2.2 bei **Vorverbüßungszeiten von über 1 Jahr** in die **JVA Vechta**,

2.2 bei einer Vollzugsdauer **von mehr als 1 Jahr bis zu 3 Jahren** im Erstvollzug über die **Aufnahmeabteilung der JVA Vechta in die Abt. Delmenhorst**,

2.2.1 bei einer Vollzugsdauer **von mehr als 1 Jahr bis zu 3 Jahren** im Regelvollzug in die **JVA Vechta**,

2.2.2 bei einer Vollzugsdauer **von mehr als 3 Jahren bis zu 5 Jahren** im Erst- und Regelvollzug in die **JVA Vechta**,

2.3 bei einer Vollzugsdauer **von mehr als 5 Jahren**,

2.3.1 soweit sie die Voraussetzungen für den **Erstvollzug** erfüllen, in die **JVA Vechta**,

- 2.3.2 soweit sie dem **Regelvollzug** zuzurechnen sind, in die nach **Spalte 8** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für männliche Personen zuständige Anstalt des geschlossenen Vollzuges,
3. das **siebenundzwanzigste Lebensjahr** noch nicht vollendet haben, bei einer **Vollzugsdauer von 1 bis 3 Jahre im Erstvollzug**
- aus den AG-Bezirken Diepholz, Sulingen, Syke, Cloppenburg, Vechta, Brake, Delmenhorst, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Westerstede, Wildeshausen und Zeven über die Aufnahmeabteilung **der JVA Vechta in die Abt. Delmenhorst**,
 - die Übrigen in die nach **Spalte 6** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für männliche Personen zuständige Anstalt oder Abteilung des offenen Vollzuges.
- IV. **Die übrigen Verurteilten** werden in die gemäß **Spalten 6, 7 oder 8** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für männliche Personen zuständigen Anstalten oder Abteilungen eingewiesen.
- V. **Sicherungsverwahrung** nach § 7 JGG bzw. § 66 StGB
1. bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres wird in der **JA Hameln** vollzogen,
 2. nach Vollendung des 24. Lebensjahres wird in der **JVA Rosdorf** und **JVA Meppen** vollzogen.

Vollstreckungs- und Einweisungsplan für männliche Personen

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Braunschweig						
1	Braunschweig	Wolfenbüttel	Hameln	Hameln	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel	Sehnde
2	Bad Gandersheim	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
3	Clausthal-Zellerfeld	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
4	Goslar	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Wolfenbüttel
5	Helmstedt	Wolfenbüttel	Hameln	Hameln	Hannover	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel
6	Salzgitter	Rosdorf	Hameln	Hameln	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel	Sehnde
7	Seesen	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
8	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel	Hameln	Hameln	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel	Wolfenbüttel
9	Wolfsburg	Wolfenbüttel	Hameln	Hameln	Sehnde	Wolfenbüttel	Sehnde

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Göttin- gen						
10	Duderstadt	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
11	Einbeck	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
12	Göttingen	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
13	Hann.-Münden	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
14	Herzberg	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
15	Northeim	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
16	Osterode	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
	LG-Bezirk Bücke- burg						
17	Bückeburg	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Hannover	Hannover
18	Rinteln	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Hannover	Hannover
19	Stadthagen	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Hannover	Hannover

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Hanno- ver						
20	Burgwedel	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Uelzen	Sehnde
21	Hameln	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Hannover	Sehnde
22	Hannover	Hannover	Hameln	Hameln	Sehnde	Sehnde	Celle
23	Neustadt a. Rbge.	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Hannover	Hannover
24	Springe	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Hannover
25	Wennigsen	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Hannover
	LG-Bezirk Hildes- heim						
26	Alfeld	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
27	Burgdorf	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Uelzen	Sehnde
28	Elze	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Hannover
29	Gifhorn	Celle	Hameln	Hameln	Sehnde	Uelzen	Sehnde

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Hildes- heim						
30	Hildesheim	Rosdorf	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Sehnde
31	Holzminden	Rosdorf	Hameln	Hameln	Rosdorf	Rosdorf	Rosdorf
32	Lehrte	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Sehnde
33	Peine	Sehnde	Hameln	Hameln	Sehnde	Uelzen	Sehnde
	LG-Bezirk Lüne- burg						
34	Celle	Celle	Hameln	Hameln	Sehnde	Hannover	Celle
35	Dannenberg	Uelzen, Abt. Lüneburg	Hameln	Hameln	Uelzen	Uelzen	Celle
36	Lüneburg	Uelzen, Abt. Lüneburg	Hameln	Hameln	Uelzen	Uelzen	Celle
37	Soltau	Celle	Hameln	Hameln	Uelzen	Uelzen	Celle
38	Uelzen	Uelzen, Abt. Lüneburg	Hameln	Hameln	Uelzen	Uelzen	Celle
39	Winsen/Luhe	Uelzen, Abt. Lüneburg	Hameln	Hameln	Uelzen	Uelzen	Celle

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Stade						
40	Bremervörde	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
41	Buxtehude	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
42	Cuxhaven	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
43	Geestland	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
44	Otterndorf	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
45	Stade	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
46	Tostedt	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
47	Zeven	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
	LG-Bezirk Verden						
48	Achim	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
49	Diepholz	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Verden						
50	Nienburg	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Bremervörde	Bremervörde
51	Osterholz-Scharm- beck	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
52	Rotenburg/Wümme	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
53	Stolzenau	Sehnde	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
54	Sulingen	Vechta	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
55	Syke	Vechta	Hameln	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Bremervörde	Bremervörde
56	Verden	Bremervörde	Hameln	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Bremervörde
57	Walsrode	Celle	Hameln	Hameln	Sehnde	Uelzen	Celle
	LG-Bezirk Aurich						
58	Aurich	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
59	Emden	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
60	Leer	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Aurich						
61	Norden	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
62	Wittmund	Oldenburg	Vechta	Hameln	Bremervörde	Bremervörde	Meppen
	LG-Bezirk Olden- burg						
63	Brake	Oldenburg	Hameln	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
64	Cloppenburg	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
65	Delmenhorst	Vechta	Hameln	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
66	Jever	Oldenburg	Vechta	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
67	Nordenham	Oldenburg	Hameln	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
68	Oldenburg	Oldenburg	Vechta	Hameln	Oldenburg	Oldenburg	Oldenburg
69	Varel	Oldenburg	Vechta	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
70	Vechta	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
71	Westerstede	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen	Meppen	Meppen

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft			Strafhaft		
		über 24 Jahre	über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjah- res	bis zur Vollendung des 21. Lebensjah- res	Anstalten und Abtei- lungen des offenen Vollzuges bis 4 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges bis 5 Jahre	Anstalten des geschlossenen Vollzuges über 5 Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8
	LG-Bezirk Olden- burg						
72	Wildeshausen	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen
73	Wilhelmshaven	Oldenburg	Vechta	Hameln	Oldenburg	Meppen	Meppen
	LG-Bezirk Osnab- rück						
74	Bersenbrück	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
75	Bad Iburg	Vechta	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
76	Lingen	Lingen	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
77	Meppen	Oldenburg	Vechta	Hameln	Meppen	Meppen	Meppen
78	Nordhorn	Lingen	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
79	Osnabrück	Lingen, Abt. Osnabrück	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Lingen	Lingen
80	Papenburg	Oldenburg	Vechta	Hameln	Lingen, Abt. Damaschke	Meppen	Meppen

Teil 3

Vollzug an weiblichen Personen

- I. Zuständig für den Vollzug an weiblichen Personen ist die JVA für Frauen in Vechta mit der Abteilung Hildesheim.
- II. Zur **Untersuchungshaft** wird in die gemäß **Spalte 3** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für weibliche Personen zuständigen Einrichtung eingewiesen. Sofern es sich dabei um eine jugendliche Person handelt, erfolgt die Einweisung ausschließlich in die Hauptanstalt der JVA für Frauen in Vechta.
- III. Zu **Freiheitsstrafe** Verurteilte sind zur Prüfung ihrer Eignung für den offenen Vollzug in die gemäß **Spalte 4** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für weibliche Personen zuständige Einrichtung einzuweisen.
- IV. **Ersatzfreiheitsstrafen, Ordnungs-, Sicherungs-, Zwangs- und Erzwingungshaft** werden in der gemäß **Spalte 5** des Vollstreckungs- und Einweisungsplanes für weibliche Personen zuständigen Einrichtung vollzogen.
- V. **Sicherungsverwahrung** gem. § 66 StGB wird in der JVA für Frauen in Vechta vollzogen.
- VI. **Alle übrigen Verurteilten** sind in die JVA für Frauen in Vechta einzuweisen.

Vollstreckungs- und Einweisungsplan für weibliche Personen

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft	Freiheitsstrafen	Ersatzfreiheitsstrafen, Ord- nungs-, Sicherungs-, Zwangs- und Erzwingungshaft (§ 171 StVollzG)
1	2	3	4	5
1	LG-Bezirk Braunschweig Braunschweig, Bad Gandersheim, Clausthal-Zellerfeld, Goslar, Helmstedt, Salzgitter, Seesen, Wolfenbüttel, Wolfsburg	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
2	LG-Bezirk Göttingen Duderstadt, Einbeck, Göttingen, Hann.-Münden, Herzberg, Northeim, Osterode	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
3	LG-Bezirk Bückeburg Bückeburg, Rinteln, Stadthagen	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
4	LG-Bezirk Hannover Burgwedel, Hameln, Hannover, Neustadt a. Rbge., Springe, Wennigsen	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
5	LG-Bezirk Hildesheim Alfeld, Burgdorf, Elze, Gifhorn, Hildesheim, Holzminden, Lehrte, Peine	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
6	LG-Bezirk Lüneburg Celle, Dannenberg, Lüneburg, Soltau, Uelzen, Winsen/Luhe	Vechta, Abt. Hildesheim	Vechta	Vechta, Abt. Hildesheim
7	LG-Bezirk Stade Bremervörde, Buxtehude, Cuxhaven, Geestland, Otterndorf, Stade, Tostedt, Zeven	Vechta	Vechta	Vechta

Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	Untersuchungshaft	Freiheitsstrafen	Ersatzfreiheitsstrafen, Ord- nungs-, Sicherungs-, Zwangs- und Erzwingungshaft (§ 171 StVollzG)
1	2	3	4	5
8	LG-Bezirk Verden Achim, Diepholz, Nienburg, Osterholz- Scharmbeck, Rotenburg/Wümme, Stol- zenau, Sulingen, Syke, Verden, Walsrode	Vechta	Vechta	Vechta
9	LG-Bezirk Aurich Aurich, Emden, Leer, Norden, Wittmund	Vechta	Vechta	Vechta
10	LG-Bezirk Oldenburg Brake, Cloppenburg, Delmenhorst, Jever, Nordenham, Oldenburg, Varel, Vechta, Westerstede, Wildeshausen, Wilhelms- haven	Vechta	Vechta	Vechta
11	LG-Bezirk Osnabrück Bersenbrück, Bad Iburg, Lingen, Meppen, Nordhorn, Osnabrück, Papenburg	Vechta	Vechta	Vechta

Teil 4

Vollstreckungsplan für den Vollzug von Dauer-, Kurz- und Freizeitarrest

Aus Gründen der Vollzugsorganisation oder aus anderem wichtigen Grund kann von diesem Vollstreckungsplan bezüglich der örtlichen Zuständigkeit im Einvernehmen mit den Vollstreckungsleitungen abgewichen werden (§ 26 StVollstrO).

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer- sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
	<u>OLG-Bezirk Braunschweig</u>				
	<u>LG-Bezirk Braunschweig</u>				
1	Braunschweig	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
2	Bad Gandersheim	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
3	Clausthal-Zellerfeld	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
4	Goslar	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
5	Helmstedt	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
6	Salzgitter	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
7	Seesen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
8	Wolfenbüttel	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
9	Wolfsburg	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer- sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
	<u>LG-Bezirk Göttin- gen</u>				
10	Duderstadt	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
11	Einbeck	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
12	Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
13	Hann.-Münden	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
14	Herzberg	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
15	Northeim	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
16	Osterode	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
	<u>OLG-Bezirk Celle</u>				
	<u>LG-Bezirk Bücke- burg</u>				
17	Bückeburg	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
18	Rinteln	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
19	Stadthagen	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
	<u>LG-Bezirk Hanno- ver</u>				
20	Burgwedel	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
21	Hameln	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
22	Hannover	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer- sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
23	Neustadt a. Rbge.	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
24	Springe	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
25	Wennigsen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
	<u>LG-Bezirk</u> <u>Hildesheim</u>				
26	Alfeld	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
27	Burgdorf	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
28	Elze	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
29	Gifhorn	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
30	Hildesheim	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
31	Holzminden	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
32	Lehrte	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
33	Peine	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen	JAA Verden, Abt. Göttingen
	<u>LG-Bezirk Lüne-</u> <u>burg</u>				
34	Celle	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
35	Dannenberg	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
36	Lüneburg	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
37	Soltau	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer- sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
38	Uelzen	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
39	Winsen/Luhe	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
	<u>LG-Bezirk Stade</u>				
40	Bremervörde	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
41	Buxtehude	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
42	Cuxhaven	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
43	Geestland	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
44	Otterndorf	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
45	Stade	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
46	Tostedt	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
47	Zeven	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
	<u>LG-Bezirk Verden</u>				
48	Achim	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
49	Diepholz	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
50	Nienburg	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
51	Osterholz-Scharm- beck	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
52	Rotenburg/Wümme	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer- sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
53	Stolzenau	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
54	Sulingen	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
55	Syke	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
56	Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
57	Walsrode	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
	<u>OLG-Bezirk Olden- burg</u>				
	<u>LG-Bezirk Aurich</u>				
58	Aurich	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
59	Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
60	Leer	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
61	Norden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
62	Wittmund	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
	<u>LG-Bezirk Olden- burg</u>				
63	Brake	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
64	Cloppenburg	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
65	Delmenhorst	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden	JAA Verden
66	Jever	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden

		Dauerarrest sowie Kurzarrest von mehr als zwei Tagen Dauer		Kurzarrest bis zu zwei Tagen Dauer sowie Freizeitarrest	
Lfd. Nr.	Einweisungsbezirk (AG-Bezirk)	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten	an männlichen Verurteilten	an weiblichen Verurteilten
1	2	3	4	5	6
67	Nordenham	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
68	Oldenburg	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
69	Varel	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
70	Vechta	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
71	Westerstede	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
72	Wildeshausen	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
73	Wilhelmshaven	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
	<u>LG-Bezirk Osnab- rück</u>				
74	Bersenbrück	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
75	Iburg	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
76	Lingen	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
77	Meppen	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
78	Nordhorn	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
79	Osnabrück	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden
80	Papenburg	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden	JAA Verden, Abt. Emden

K O P I E

Jugendarrestanstalt Verden
Stifthofstr. 10
27283 Verden

Oberlandesgerichte und Generalstaatsanwaltschaften
in Braunschweig, Celle und Oldenburg

Bearbeitet von Herrn Beutler

Senatsverwaltung für Justiz und Verfassung
Richtweg 16 - 22
28195 Bremen

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)	Durchwahl (0511)	Hannover
	4411-MJ-38100/2017- 61731/2025	5250	26. Juni 2025

**Vollstreckungsplan für das Land Niedersachsen;
Vollstreckung von Arresten an männlichen Verurteilten für den Geschäftsbereich der Senatorin für Justiz und Verfassung Bremen**

Erlass vom 10.11.2017 und 22.02.2018 – 4411 I 303. 108

1 Anlage: Erlass vom 24. Juni 2024 - 4402 I – 301. 204 (TV 1) -

Sehr geehrte Damen und Herren,

infolge der mit Erlass vom 24. Juni 2024 - 4402 I – 301. 204 (TV 1) - verfügten Schließung der Abteilungen Neustadt am Rübenberge und Nienburg der Jugendarrestanstalt Verden wird die Zuständigkeit für die Vollstreckung von Freizeitarrest, Kurzarrest und Dauerarrest an männlichen Verurteilten aus den Amtsgerichtsbezirken Bremen, Bremerhaven und Bremen-Blumenthal auf die Jugendarrestanstalt Verden übertragen.

Die bestehende Zuständigkeit der Jugendarrestanstalt Verden für die Vollstreckung von Jugendarrest an weiblichen Verurteilten bleibt hiervon unberührt und besteht fort.

Der Erlass wird im Rahmen der nächsten Aktualisierung des Vollstreckungsplanes des Landes Niedersachsen als Anlage beigefügt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Wolf

Teil 5

Vollstreckungsplan gem. § 5 Abs. 1 des Niedersächsischen Maßregelvollzugsgesetzes (Nds. MVollzG)

und

Einweisungsplan für die einstweilige Unterbringung nach § 126 a StPO sowie §§ 463 i. V. m. 453 c und i. V. m. 126 a StPO -männliche und weibliche Unterzubringende-

Abschnitt I – Allgemeine Bestimmungen

1. Maßregelvollzug

Die Unterlagen der zur Unterbringung nach §§ 63, 64 StGB, §§ 7, 93 a JGG Verurteilten sind an die in Abschnitt II genannte zentrale Stelle zur Zuweisung der Verurteilten an eine niedersächsische Maßregelvollzugseinrichtung zu senden.

Weitere Feststellungen der Vollstreckungsbehörde, die für die Zuweisung der Patientin oder des Patienten relevant sein können (z. B. Fluchtgefahr oder sonstige besondere Gefährlichkeit), sollen der zentralen Stelle mitgeteilt werden. Ferner ist mitzuteilen, wo sich die/der Betreffende zum Zeitpunkt der Zuweisungsanfrage und aufgrund welcher Rechtsgrundlage befindet.

Für Verlegungen nach Beginn des Maßregelvollzuges gelten § 5 Abs. 2 Nds. MVollzG und die hierzu vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung erlassenen besonderen Bestimmungen.

2. Einstweilige Unterbringung

Für nach § 126 a StPO und nach §§ 463 i. V. m. 453 c u. i. V. m. 126 a StPO einstweilig Unterzubringende ist bei der in Abschnitt III genannten zentralen Stelle um Zuweisung eines zur Verfügung stehenden Platzes in einer Einrichtung nachzufragen.

Eine Verlegung in eine andere Einrichtung darf nur auf Anordnung des Gerichts erfolgen.

Abschnitt II – Zentrale Zuweisungsstelle für den Maßregelvollzug

Die Zuweisung der Patientinnen und Patienten in eine Maßregelvollzugseinrichtung des Landes Niedersachsen erfolgt durch eine zentrale Stelle, die beim **MRVZN Moringen, Mannenstr. 29, 37186 Moringen (Tel. 05554/979-0 / E-Mail: belegungsstreuung@mrvzn-moringen.niedersachsen.de)** eingerichtet ist. Diese teilt der Vollstreckungsbehörde nach der Einweisungentscheidung mit, wohin die Patientin/der Patient zugewiesen worden ist.

Abschnitt III – Einweisungsplan für die einstweilige Unterbringung nach § 126 a StPO sowie nach §§ 463 i. V. m. 453 c u. i. V. m. § 126 a StPO

Die zentrale Stelle, die beim **MRVZN Moringen, Mannenstr. 29, 37186 Moringen (Tel. 05554/979-0 / E-Mail: belegungsstreuung@mrvzn-moringen.niedersachsen.de)** eingerichtet ist, teilt dem anfragenden Gericht mit, in welcher Maßregelvollzugseinrichtung die einstweilige Unterbringung nach § 126 a StPO sowie nach § 463 i. V. m. 453 c u. i. V. m. § 126 a StPO vollzogen werden soll.

Teil 6
Verzeichnis der JVA'en, der JA und der JAA des Landes Niedersachsen

Anstalts-kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0370	<u>Bremervörde</u>	Justizvollzugsanstalt mit offener Abteilung	Am Steinberg 75 27432 Bremervörde Telefon 04761/8088-0 Telefax 04761/8088145 E-Mail: JVBRV-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Bremervörde Sparkasse Rotenburg-Bremervörde IBAN: DE64 2415 1235 0075 1501 10 BIC: BRLADE21ROB	Stade mit Sitz in Bremervörde
0310	<u>Celle</u>	Justizvollzugsanstalt	Trift 14 29221 Celle Telefon 05141/911-0 Telefax 05141/911-499 E-Mail: jvce-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Celle Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg IBAN: DE61 2695 1311 0163 0663 68 BIC: NOLADE21GFW	Lüneburg mit Sitz in Celle
0324	<u>Hameln</u>	Jugandanstalt	Tündernsche Str. 50 31789 Hameln Telefon 05151/904-0 Telefax 05151/904-900 E-Mail: JAHM-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JA Hameln Postbank Hannover IBAN: DE74 2501 0030 0207 7003 06 BIC: PBNKDEFF250	Hannover
0322		Abteilung Göttingen	Rosdorfer Weg 76 37081 Göttingen Telefon 0551/30989-0 Telefax 0551/30989-127		Göttingen
0327	<u>Hannover</u>	Justizvollzugsanstalt	Schulenburger Landstr. 145 30165 Hannover Telefon 0511/6796-0 Telefax 0511/6796-811 E-Mail: JVH-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Hannover Sparkasse Hannover IBAN: DE91 2505 0180 0910 6198 16 BIC: SPKHDE2HXXX	Hannover

Anstalts-kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0329		Freigängerabteilung	Haltenhoffstraße 226 30165 Hannover Telefon 0511/278490 Telefax 0511/2784949		Hannover
0326		Abteilung Langenhagen	Benkendorffstraße 32 30855 Langenhagen Telefon 0511/6796900 Telefax 0511/6796989		Hannover
0333	<u>Lingen</u>	Justizvollzugsanstalt	Kaiserstr. 5 49809 Lingen Telefon 0591/9161-0 Telefax Vollzugsgeschäftsst. 0591/9161-911 Sicherheitszentrale 0591/9161-913 E-Mail: JVLIN-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Lingen Postbank Hannover IBAN: DE68 2501 0030 0003 3733 09 BIC: PBNKDEFF	Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)
0333		Nds. Justizvollzugs-krankenhaus bei der JVA Lingen	Kaiserstr. 5 49809 Lingen Telefon 0591/9161-0 Telefax (Aufnahme) 0591/9161-117		Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)
0337		Abteilung Damaschke	Grenzweg 39 49811 Lingen Telefon 0591/9161-907 Telefax Verwaltung 0591/9161-920 Tourendienstleitung 0591/9161-921 Pforte/Nachtdienst 0591/9161-922 Vollzugsgeschäftsst. 0591/9161-924 Freigängerbetreuung 0591/9161-927 Haus V/Aufnahme 0591/9161-928 Med. Dienst 0591/9161-929		Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)
0334		Abteilung Groß Hesepe	Kirschenstr. 50 49744 Geeste Telefon 0591/9161-905 Telefax Verwaltung 0591/9161-930 Zentrale/Pforte 0591/9161-931		Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)

			Med. Dienst 0591/9161-932		
0347		Abteilung Osnabrück-Kollegienwall	Derzeit erfolgt der Neubau eines Justizzentrums mit integrierter Abteilung für den Untersuchungshaftvollzug.		Osnabrück
0393	.	Abteilung Osnabrück-Schinkelstraße	Schinkelstr. 25 49084 Osnabrück Telefon 0541/315-4104 Telefax 0541/315-4109		Osnabrück
Anstalts-kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0341	<u>Meppen</u>	Justizvollzugsanstalt	Grünfeldstr. 1 49716 Meppen Telefon 05935/7046-0 Telefax 05935/7046-290 E-Mail: JVMEP-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Meppen Sparkasse Emsland IBAN: DE84 3665 0001 1091 1224 89 BIC: NOLADE21EMS	Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)
0394		Abteilung Baumschulenweg	Baumschulenweg 5 a 49716 Meppen Telefon 05931/7046-491 Telefax 05931/7046-288		Osnabrück mit Sitz in Lingen (Ems)
0343	<u>Oldenburg</u>	Justizvollzugsanstalt	Cloppenburger Str. 400 26133 Oldenburg Telefon 0441/4859-0 Telefax 0441/4859-149 E-Mail: JVOL-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Oldenburg Landessparkasse zu Oldenburg IBAN: DE53 2805 0100 0000 5850 75 BIC: SLZODE22XXX	Oldenburg
0345		Abteilung Nordenham	Bahnhofstr. 58 26954 Nordenham Telefon 04731/946-180 Telefax 04731/946-380		Oldenburg
0362		Abteilung Wilhelmshaven	Ölhafendamm 2 26384 Wilhelmshaven Telefon 04421/93710 Telefax 04421/937171		Oldenburg

0321	<u>Rosdorf</u>	Justizvollzugsanstalt	Am Großen Sieke 8 37124 Rosdorf Telefon 0551/99733-0 Telefax 0551/99733-155 E-Mail: JVROS- Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Rosdorf Sparkasse Göttingen IBAN: DE32 2605 0001 0000 1082 41 BIC: NLOAD21GOE	Göttingen
Anstalts- kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0318		Abteilung Duderstadt	Neutorstr. 2 37115 Duderstadt Telefon 05527/84632-13 Telefax 05527/84632-14		Göttingen
0319		Abteilung Einbeck	Hullenserstr. 1 37574 Einbeck Telefon 05561/938213 Telefax 05561/938218		Göttingen
0348	<u>Sehnde</u>	Justizvollzugsanstalt	Schnedebruch 8 31319 Sehnde Telefon 05138/50-0 Telefax 05138/501900 E-Mail: JVSEH- Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Sehnde Sparkasse Hannover IBAN: DE91 2505 0180 0910 6246 66 BIC: SPKHDE2HXXX Zahlstelle der JVA Sehnde, Abt. Burgdorf Sparkasse Hannover IBAN: DE69 2505 0180 0910 6246 74 BIC: SPKHDE2HXXX	Hildesheim
0308		Abteilung Burgdorf	Peiner Weg 33 31303 Burgdorf Telefon 05136/807-0 Telefax 05136/807498		Hildesheim
0352	<u>Uelzen</u>	Justizvollzugsanstalt mit offener Abteilung	Breidenbeck 15 29525 Uelzen Telefon 0581/802-0	Zahlstelle der JVA Uelzen Postbank Hannover	Lüneburg

			Telefax 0581/802160 E-Mail: JVUE-Poststelle-Uelzen@justiz.niedersachsen.de	IBAN DE89 2501 0030 0000 7903 06 BIC: PBNKDEFF	
0338		Abteilung Lüneburg - Am Markt 7	Am Markt 7 c 21335 Lüneburg Telefon 04131/202-900 Telefax 04131/202-921 bzw. -920		Lüneburg
0339		Abteilung Am Brock- winkler Weg	Brockwinkler Weg 71 21339 Lüneburg Telefon 04131/22118-70 Telefax 04131/22118-72		Lüneburg
0354	Vechta	Justizvollzugsanstalt	Willohstr. 13 49377 Vechta Telefon 04441/884-0 Telefax 04441/884-30121 E-Mail: JVVEC-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Vechta Postbank Hannover IBAN: DE87 2501 0030 0015 2123 02 BIC: PBNKDEFF	Oldenburg mit Sitz in Vechta
Anstalts- kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0344		Abteilung Delmenhorst	An den Graften 34 27735 Delmenhorst Telefon 04221/1262-172 Telefax 04221/1262-170		Oldenburg mit Sitz in Vechta
0355	JVA für Frauen Vechta	Justizvollzugsanstalt für Frauen	An der Propstei 10 49377 Vechta Telefon 04441/9160-0 Telefax 04441/9160180 E-Mail: JFVEC-Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA für Frauen Vechta Landessparkasse zu Oldenburg Vechta IBAN: DE10 2805 0100 0070 4012 11 BIC: SLZODE22XXX	Oldenburg mit Sitz in Vechta
0356		Abteilung Falkenrott	Zitadelle 17 49377 Vechta Telefon 04441/9160-0 Telefax 04441/9160180		Oldenburg mit Sitz in Vechta
0353		Abteilung Zitadelle	Zitadelle 2 49377 Vechta		Oldenburg mit Sitz in Vechta

			Telefon 04441/9160-0 Telefax 04441/9160180		
0330		Abteilung Hildesheim	Godehardsplatz 7 31134 Hildesheim Telefon 05121/17949-30 Telefax 05121/17949-400		Oldenburg mit Sitz in Vechta
0365	<u>Verden</u>	Jugendarrestanstalt Verden	Stifthofstr. 10 27283 Verden/Aller Telefon 04231/67732-0 Telefax 04231/67732-62	Zahlstelle der JAA Verden Norddeutsche Landesbank IBAN: DE83 2505 0000 0106 0268 75 BIC: NOLADE2HXXX	Verden
0364		Abteilung Emden	Gräfin-Anna-Str. 4 26721 Emden Telefon 04921/951-600 Telefax 04921/951-560		Aurich
Anstalts- kennzahl	Ort	Bezeichnung	Postanschrift	Bankverbindung	Zuständige StVK bei dem LG
0392		Abteilung Neustadt a. Rbge.	Schloßstr. 5 31535 Neustadt Telefon 05032/969-185 Telefax 05032/969-180		Hannover
0360		Abteilung Nienburg	Schloßplatz 2 31582 Nienburg Telefon 05021/6075-455 Telefax 05021/6075-430		Verden
0323		Abteilung Göttingen	Rosdorfer Weg 76 37081 Göttingen Telefon 0551/30989-182 Telefax 0551/30989-109		Göttingen
0367	<u>Wolfenbüttel</u>	Justizvollzugsanstalt	Ziegenmarkt 10 38300 Wolfenbüttel Telefon 05331/807-0 Telefax 05331/807-805 E-Mail: JVWF- Poststelle@justiz.niedersachsen.de	Zahlstelle der JVA Wolfenbüttel Postbank Hannover IBAN: DE51 2501 0030 0009 1293 04 BIC: PBNKDEFF	Braunschweig

0305		Abteilung Braunschweig	Rennelbergstr. 10 38114 Braunschweig Telefon 0531/488-1600 Telefax 0531/488-1655	Zahlstelle der JVA WF Braunschweig Postbank Hannover IBAN: DE98 2501 0030 0042 0583 09 BIC: PBNKDEFF	Braunschweig
0368		Abteilung Goslar	Hoher Weg 10 38640 Goslar Telefon 05321/39312-0 Telefax 05321/39312-22	Zahlstelle der JVA Wolfenbüttel Abteilung Goslar Postbank Hannover IBAN: DE51 2501 0030 0009 1293 04 BIC: PBNKDEFF	Braunschweig
0303		Abteilung Helmstedt	Bötticherstr. 47 38350 Helmstedt Telefon 05351/120387 Telefax 05351/120378	Zahlstelle der JVA Wolfenbüttel Abteilung Helmstedt Postbank Hannover IBAN: DE51 2501 0030 0009 1293 04 BIC: PBNKDEFF	Braunschweig

Teil 7
Verzeichnis der Anstalten außerhalb des Justizbereiches

Lfd. Nr	Name	Anschrift	Rufnr.	Fax
1	Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen- Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie Brauel	Bremervörder Str. 1 27404 Zeven-Brauel	04281/9490	04281/949200
2	Asklepios Fachklinikum Göttingen - Forensische Abteilung -	Rosdorfer Weg 70 37081 Göttingen	0551/4020	0551/4022092
3	AMEOS Klinikum Hildesheim - Forensische Abteilung -	Goslarsche Landstr. 60 31135 Hildesheim	05121/1030	05121/103334
4	AWO Psychiatriezentrum Königslutter - Forensische Abteilung -	Vor dem Kaiserdom 10 38154 Königslutter/Elm	05353/900	05353/901092
5	Psychiatrisches Klinikum Lüneburg - Forensische Abteilung -	Wienebütteler Weg 1/ Postfach 3 49 21339 Lüneburg	04131/600	04131/601808
6	Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen – Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie Moringen	Mannenstr. 29 37186 Moringen	05554/9790	05554/9794000
7	AMEOS Klinikum Osnabrück - Forensische Abteilung -	Knollstr. 31 49088 Osnabrück	0541/3130	0541/313209
8	Karl-Jaspers-Klinik Wehnen	Hermann-Ehlers-Str. 7	0441/96150	0441/691448

	- Forensische Abteilung -	26160 Bad-Zwischenahn		
9	Klinikum der Region Hannover Wunstorf - Forensische Abteilung -	Südstr. 25 31515 Wunstorf	05031/930	05031/931207
Lfd. Nr	Name	Anschrift	Rufnr.	Fax
10	Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen – Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie Bad Rehburg	Friedrich-Stolberg-Allee 5 31547 Rehburg-Loccum	05037/900	05037/902000



K O P I E

per E-Mail:

- siehe anliegenden Verteiler -

Bearbeitet von
Herrn Bredthauer
E-Mail: Frank.Bredthauer@mj.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
4434-MJ-1469/2003-
75580/2025

Durchwahl (0511) 120-
5227

Hannover,
04.08.2025

**Berücksichtigung von Sicherheitsstufen im Vollstreckungs- und Einweisungsplan
sowie bei Verlegungsentscheidungen**

Erlass vom 18.07.2023 (Az. 4434 – 304. 120)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Sicherheitsstufenerlass dient der qualitativen Belegungssteuerung. Er unterliegt:

A. Allgemeine Bestimmungen

I. Regelungszweck

Die niedersächsischen Justizvollzugseinrichtungen und die angeschlossenen Abteilungen unterscheiden sich insbesondere in ihrem baulich-instrumentellen Ausstattungsniveau voneinander. Die Regelungen dieses Erlasses sollen eine optimale Nutzung der Ressourcen bei Aufnahme- sowie bei Verlegungsentscheidungen bewirken und gewährleisten damit die sichere Unterbringung potenziell höher fluchtgefährdeter Gefangener. Die Sicherheitsstufe II dient somit ausschließlich der Abwehr einer Fluchtgefahr.

Hinweise (Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung) zum Datenschutz und zu Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter https://www.mj.niedersachsen.de/startseite/service/informationspflichten_nach_der_daten-schutzgrundverordnung/datenschutzerklärungen-187333.html
Auf Wunsch werden wir Ihnen die Datenschutzerklärung zusenden.

II. Anwendungsbereich

Die Vorgaben gelten für den Vollzug der Freiheitsstrafe und der Untersuchungshaft an erwachsenen Männern in den Justizvollzugseinrichtungen des Landes. Im Jugend- und Jungtätervollzug, im Frauenvollzug, beim Vollzug der Sicherungsverwahrung und der Abschiebungshaft sowie im Rahmen der Zuweisung in die sozialtherapeutischen Abteilungen gelten sie nur bei ausdrücklich erklärter Anwendbarkeit. Zudem ist dieser Erlass nicht bei Sicherheitsverlegungen außerhalb der Klassifizierung oder bei Überstellungen zur Durchsetzung allgemeiner und/oder besonderer Sicherungsmaßnahmen anzuwenden; dies gilt insbesondere für die Zuständigkeiten der Sicherheitspartnerschaften und der Vollstreckungsgemeinschaften.

III. Grundsätze

1. Es ist bei der Aufnahme sowie im weiteren Vollzugsverlauf zu prüfen, ob Gefangene oder Sicherungsverwahrte in der jeweiligen Justizvollzugseinrichtung angemessen sicher untergebracht sind.
2. Entscheidungen über die Klassifizierung von Gefangenen und Sicherungsverwahrten sind mit ihrer Entwicklung in Einklang zu halten und daher im Rahmen der Vollzugsplanungen zu überprüfen.

IV. Einstufung der Justizvollzugseinrichtungen

- Stufe I (höchster baulich-instrumenteller und personeller Sicherheitsstandard)
Sicherheitsstationen in den Justizvollzugsanstalten Celle, Oldenburg, Sehnde und Wolfenbüttel sowie die Wohngruppe S7 der JVA Rosdorf.
- Stufe II (hoher baulich-instrumenteller Sicherheitsstandard)
Hauptanstalten der Justizvollzugsanstalten Celle, Oldenburg, Rosdorf, Sehnde und Wolfenbüttel.
- Stufe III (mittlerer baulich-instrumenteller Sicherheitsstandard)
Hauptanstalten der Justizvollzugseinrichtungen Bremervörde, Hannover, Lingen, Meppen, Uelzen, Vechta, JVA für Frauen Vechta (inkl. Zitadelle) und Hameln sowie die *Abteilungen* Goslar, Groß-Hesepe, Hildesheim, Lüneburg, Osnabrück, Langenhagen

und die Untersuchungshaftabteilung für Männer über 21 Jahre bis zur Vollendung des 24. Lebensjahr der Jugendanstalt Hameln.

- Stufe IV (offener Vollzug)

Alle *Abteilungen* des offenen Vollzuges.

V. Zuordnung der Gefangenen und Sicherungsverwahrten (Klassifizierung)

Die Klassifizierung beinhaltet immer eine Einstufung in die Sicherheitsstufe II oder III. Die Unterbringung in einer Sicherheitsstation oder die Verlegung in den offenen Vollzug erfolgen nicht im Rahmen einer Klassifizierung. Dementsprechend sind Gefangene nicht in die Sicherheitsstufen I oder IV einzustufen.

1. Ein Gefangener soll in die Sicherheitsstufe II eingestuft und unter Beachtung der Voraussetzungen der §§ 10 Abs. 1 Nr. 3, 137 Abs. 1 S. 2 NJVollzG in einer Justizvollzugsanstalt der Sicherheitsstufe II untergebracht werden, wenn
 - a) eine konkrete Ausbruchs- oder Befreiungsgefahr besteht,
 - b) es konkrete Anhaltspunkte für Entweichungen oder Entweichungsversuche aus dem geschlossenen Vollzug gegeben hat,
 - c) er der Organisierten Kriminalität oder der Clankriminalität zugehörig ist,
 - d) bei bandenmäßiger Tatbegehung staatsanwaltschaftliche Hinweise vorliegen, nach denen von der Zugehörigkeit zu einer OK-Struktur auszugehen ist,
 - e) er gemäß §§ 89 a-c, 91, 129 a/b StGB inhaftiert ist,
 - f) er zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt ist,
 - g) die Vollstreckung einer Sicherungsverwahrung vorbehalten oder im Anschluss an die Freiheitsstrafe zu vollziehen ist,
 - h) aus anderen in der Person des Gefangenen liegenden oder aus seinem Verhalten sich ergebenen Gründen eine erhöhte Fluchtgefahr zu prognostizieren ist.
2. Sicherungsverwahrte sind in die Sicherheitsstufe II einzustufen. Eine von dieser Klassifizierung abweichende Unterbringung kann erfolgen, wenn dies zur Erreichung

des Vollzugsziels gemäß § 2 Abs. 1 SVVollzG angezeigt ist. Gleiches gilt für ein Abweichen von der Sollvorgabe nach Abschnitt V Nr. 1g) unter Berücksichtigung des Vollzugsziels gemäß § 107 NJVollzG. Abschnitt VII ist jeweils zu beachten.

VI. Verfahren

1. Bei der Klassifizierung sind Hinweise der Ermittlungs- und der Sicherheitsbehörden zu berücksichtigen.
2. Die Bewertung, ob Gefangene der Organisierten oder der Clankriminalität zuzuordnen sind, obliegt in der Regel den Staatsanwaltschaften. Diese haben auch die Justizvollzugseinrichtungen zu informieren. Auf die Gemeinsamen Runderlasse MJ/MI – 23.2-12334/4 und 4030 MJ 86579/2020 (vormals 4030-404.84) in der jeweils gültigen Fassung wird Bezug genommen. Sofern sich aus den Vollstreckungsunterlagen oder dem vollzuglichen Verlauf Hinweise ergeben, die auf eine Zugehörigkeit zur Clan- oder zur Organisierten Kriminalität hindeuten, eine staatsanwaltschaftliche Information hierüber jedoch nicht erfolgt ist, sind eigenständige Abfragen dorthin zu initiieren; in den Fällen der Ifd. Nr. V 1d) ist entsprechend zu verfahren. Auf den im Geschäftsverkehr zu führenden Zusatz der Schwerpunktstaatsanwaltschaften zur Bekämpfung krimineller Clanstrukturen ist zu achten (vgl. Nr. 1.3 AV d. MJ 4030 MJ 86579/2020 in der jeweils gültigen Fassung). Die Möglichkeit ergänzender polizeilicher Anfragen bleibt unberührt.
3. Die Entscheidung über die Unterbringung von Gefangenen, bei denen ein Inhaftierungsgrund nach §§ 89a-c, 91, 129a/b StGB vorliegt, obliegt dem Referat 304 des niedersächsischen Justizministeriums; ein Abweichen von der Sollvorgabe bedarf der dortigen Zustimmung.
4. Die Erstentscheidung über die Klassifizierung ist mit Begründung auf der 1. Nadel der Gefangenpersonalakte zu dokumentieren. Dies gilt bei Änderung der Einstufung auch für Folgeentscheidungen.
5. Sofern ein Gefangener entgegen der Regeleinstufung in einer Justizvollzugsanstalt der Sicherheitsstufe III verbleiben soll, ist die Anordnung von allgemeinen oder besonderen Sicherungsmaßnahmen zu prüfen.

VII. Überstellungen und Verlegungen

1. Sind in Sicherheitsstufe II eingestufte Gefangene oder Sicherungsverwahrte in eine Justizvollzugseinrichtung der Sicherheitsstufe III zu überstellen oder zu verlegen, ist von dieser zu prüfen, ob im Einzelfall die Anordnung allgemeiner oder besonderer Sicherungsmaßnahmen erforderlich ist.
2. Entscheidungen über die Überstellung oder die Verlegung eines Gefangenen oder eines Sicherungsverwahrten trifft die Anstaltsleitung der abgebenden im Benehmen mit der aufnehmenden Justizvollzugseinrichtung. Sofern mit der aufnehmenden Justizvollzugseinrichtung kein Einvernehmen erzielt wird, entscheidet das Justizministerium auf Grundlage der Berichte über die Nichteinigung.

VIII. Verlegung in die sozialtherapeutische Abteilung

Gefangene oder Sicherungsverwahrte können abweichend von der Klassifizierung in die sozialtherapeutische Abteilung einer Justizvollzugseinrichtung verlegt werden.

IX. Unterbringungen in einer Sicherheitsstation

1. Die Unterbringung von Gefangenen in einer Sicherheitsstation richtet sich nach dem Rahmenkonzept für die Sicherheitsstationen des niedersächsischen Justizvollzuges in der jeweils gültigen Fassung.
2. Die unausgesetzte Absonderung von Sicherungsverwahrten wird in der Regel in der JVA Rosdorf vollzogen.
3. Einzelhaft an weiblichen Gefangenen wird grundsätzlich in der JVA für Frauen vollzogen. Sofern im Einzelfall eine Unterbringung auf einer Sicherheitsstation erforderlich ist, kann die Einzelhaft im Einvernehmen mit der JVA Sehnde in der dortigen Sicherheitsstation vollzogen werden.

X. Vollstreckungsgemeinschaften

Verlegungen im Rahmen des **Belegungsausgleichs** erfolgen in Vollstreckungsgemeinschaften (jeweils mit angeschlossenen Abteilungen):

- Vollstreckungsgemeinschaft West: Justizvollzugsanstalten Lingen, Meppen und Oldenburg,
- Vollstreckungsgemeinschaft Nord-Ost: Justizvollzugsanstalten Bremervörde, Celle, Uelzen und Wolfenbüttel,
- Vollstreckungsgemeinschaft Süd: Justizvollzugsanstalten Hannover, Rosdorf und Sehnde.

B. Besondere Bestimmungen

1. Vollzug der Freiheitsstrafe

XI. Sicherheitspartnerschaften

Sicherheitspartner bei der **Verlegung von Gefangenen der Sicherheitsstufe II** sind in erster Linie:

- Für die Vollstreckungsgemeinschaft West die Justizvollzugsanstalt Oldenburg,
- für die Vollstreckungsgemeinschaft Nord-Ost die Justizvollzugsanstalten Celle und Wolfenbüttel,
- für die Vollstreckungsgemeinschaft Süd die Justizvollzugsanstalt Sehnde.

2. Vollzug der Untersuchungshaft

XII. Richtervorbehalt

Gerichtliche Anordnungen/Richtervorbehalte bleiben unberührt. Erforderlichenfalls regt die Justizvollzugseinrichtung eine vom Aufnahmeverfahren abweichende Einweisung oder die Verlegung des Gefangenen schriftlich gegenüber dem Gericht an; die zuständige Staatsanwaltschaft ist nachrichtlich zu informieren.

XIII. Sicherheitspartnerschaften

Sicherheitspartner bei der **Verlegung von Untersuchungsgefangenen der Sicherheitsstufe II** sind in erster Linie:

- Für die Justizvollzugsanstalten Lingen, Meppen und Vechta die Justizvollzugsanstalt Oldenburg,
- für die Justizvollzugsanstalten Bremervörde und Uelzen die Justizvollzugsanstalt Celle,
- für die Justizvollzugsanstalt Hannover und für die Untersuchungshaftabteilung für Männer über 21 bis zur Vollendung des 24. Lebensjahr der JA Hameln die Justizvollzugsanstalt Rosdorf.

XIV. Vorführung und Überstellung bei gerichtsferner Unterbringung

1. Sofern bei gerichtsferner Unterbringung die Überstellung eines Gefangenen der Sicherheitsstufe II in eine gerichtsnahe Anstalt der Sicherheitsstufe III erforderlich wird, ist die Anordnung allgemeiner oder besonderer Sicherungsmaßnahmen durch die aufnehmende Justizvollzugseinrichtung zu prüfen.
2. Zuständig für die Vorführung ist die aufnehmende Justizvollzugseinrichtung. Die beteiligten Justizvollzugsanstalten können andere Verabredungen treffen.

XV. Inkrafttreten

Der Erlass tritt mit Wirkung vom 01.08.2025 in Kraft. Der Bezugserlass wird mit Ablauf des 31.07.2025 aufgehoben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Meyer

